

Mac Donalds Sicherung

Premierminister Mac Donald kündigte im Unterhaus ein umfassendes Programm für Forschungen und Versuche zur Entwicklung des Luftschiffahrtswesens an.

Der „Vorwärts“ überschreibt diese Meldung mit: „Englischer Luftflottenbau für Verkehr und Verteidigung.“

Arbeitslosenführung bei Krupp

Mit dem 15. d. M. ist auf der Kruppwerke Fabrik die Verkürzung der Arbeitszeit auf 6 Stunden täglich eingetreten.

Deutscher Sozialistklub in England

Die Mannschaften der deutschen Schiffe in englischen Häfen sind in den Streik getreten. Sie verlangen Bezahlung in englischen Pfund.

Bewusstseinskampf im Saargebiet

Die saarländischen Unternehmer erklären, die Löhne um 30 Prozent herabzusetzen zu müssen, damit eine „geringere Produktion“ durchgeführt werden kann.

Der neuen Streiks in England

Die Kohlenverlader in ganz England haben sich für den Streik ausgesprochen. Der Arbeitsminister versucht durch Verhandlungen den Streik abzuwenden.

Die Bauarbeiter in England, wie bereits gemeldet, auch vor dem Streik. Die Unternehmer keine Lohnerhöhungen beizubehalten wollen.

Dann kommt der Kampf der Bergarbeiter um ihr Existenzminimum. Da auch hier die Unternehmer erklären, daß sie nicht höhere Löhne zahlen können.

Cook wie die englischen Bergarbeiter darauf hin, daß sie ihren Siebenstundentag nicht aufrechterhalten können.

Konzernunternehmungen

Die Zündholzfabrik J. Schaller Nachf. in Pfungstadt ist in den Besitz der Mitteldeutschen Zündholzfabriken A.G. in Kassel-Hamburg übergegangen.

Die Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke A.G. in Essen, die nun Stromkonzern geblieben sind, die meisten Straßenbahnen und Elektrizitätswerke im Ruhrgebiet besitzen.

Ausland

Frankische Pressestimme
L'Echo de Paris, 3. Mai 1924. Die deutsche Firma Bentz versucht in England eine Million Manservanten zu kaufen.

London, 8. Mai. Die Deutschen besitzen große Khabarit! Eine englische Firma ist soeben der Gegenstand erhaltener Vorstöße seitens einer deutschen Firma geworden.

Die deutsche Firma Bentz versucht in England eine Million Manservanten zu kaufen. Von unserem Sonderberichterstatter.

London, 8. Mai. Die Deutschen besitzen große Khabarit! Eine englische Firma ist soeben der Gegenstand erhaltener Vorstöße seitens einer deutschen Firma geworden.

Die deutsche Firma Bentz versucht in England eine Million Manservanten zu kaufen. Von unserem Sonderberichterstatter.

London, 8. Mai. Die Deutschen besitzen große Khabarit! Eine englische Firma ist soeben der Gegenstand erhaltener Vorstöße seitens einer deutschen Firma geworden.

Die deutsche Firma Bentz versucht in England eine Million Manservanten zu kaufen. Von unserem Sonderberichterstatter.

London, 8. Mai. Die Deutschen besitzen große Khabarit! Eine englische Firma ist soeben der Gegenstand erhaltener Vorstöße seitens einer deutschen Firma geworden.

Verbrecher am Proletariat

Die „Rote Fahne“ vom 14. Mai veröffentlicht folgenden wachsfellenscherntenden Artikel der KPD-Landtagsaktion:

Nationalistische Parteien und Vereinigungen im Bunde mit faschistischen Mörderorganisationen sammelten am 11. Mai d. J. ihren Anhang zu einem sogenannten Deutschen Tag in Halle. Notorische Hochverräter, wie Ludendorff, Hohenzollernsprößlinge und ähnliche „ehrenwerte“ Männer standen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Severing, der preussische Innenminister, hat diese konterrevolutionäre Truppenschauspiel genehmigt, während er am 1. Mai Demonstrationen der Arbeiter verboten und unterdrückt.

Auf Veranlassung Severings, des sozialdemokratischen Oberpräsidenten Hönning und des sozialdemokratischen Polizeipräsidenten Emsw wurde das nach Halle zusammengezogene Polizeikorps zu einem blutigen Überfall auf die nach Halle strömenden Arbeiter losgelassen.

Das Blut der in Halle gemordeten, verletzten und mißhandelten Arbeiter fordert Sühne.

Der Landtag wolle beschließen: Die Angehörigen der erschossenen und verwundeten Arbeiter sind aus der Staatskasse zu unterstützen.

Die verhafteten Arbeiter sind sofort freizulassen und für die erlittene Haft zu entschädigen. Die Schuldigen an dem blutigen Überfall sind sofort zu verurteilen.

Wir erlauben uns, die verlorene Fraktion darauf aufmerksam zu machen, daß dies eigentlich gar nichts ist, und schlagen deshalb vor, den Antrag noch dahingehend zu erweitern, daß am 1. Juni d. J., mittags 12 Uhr, sämtliche Polizeipräsidenten Emsw und die Polizeioffiziere sind sofort ihres Amtes zu entheben und zu bestrafen.

Doch Spaß belächelt, um was handelt es sich denn in Wirklichkeit? Am 11. Mai hat bekanntlich in Halle eine Denkmalsweihe statt, die von den verschiedenen nationalen Verbänden zu einem „Deutschen Tag“ ausgearbeitet worden sollte.

Benachrichtige Sie mich bitte umgehend, ob Sie in der Lage sind, Lieferungen in den oben genannten Mengen zu verschaffen oder nur teilweise; zu welchem Zeitpunkt Sie liefern, beschreiben Sie bitte die Art der Lieferung, die Anzahl, Futtermittel und tausend Patronen franko nach einem deutschen Hafen.

Wollen Sie mir bitte mitteilen, was Sie mir außerdem an Ausrüstungsgegenständen und Waffen liefern können. Wenn Sie nicht in der Lage sind, mir diese Artikel zu beschaffen, wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir eine Firma angeben würden, die fähig ist, sie mir zu liefern.

Indem ich Ihre umgehenden Antwort entgegensehe, verbleibe ich, mein Herr, Ihr sehr ergebener Ferd. Bentz.

Handelt es sich um eine große Falle oder ist die Bestellung wirklich wahr? In diesem Falle ist die die Offenbarung einer außerordentlichen Gewinnchance für Deutschland.

War die erste Meldung betreffs der kommunistischen Hunde, die wir in der vorherigen Nummer der „K.A.Z.“ brachten nur ein origineller Witz, so ist doch dieser Brief des Herrn Bentz nicht abgelesen worden, sondern die „K.A.Z.“ brachte nur eine Notiz, daß es sich um eine harmlose Handlung handelte.

5. Interkontinentaler Kongress der kommunistischen Arbeiter-Jugend Deutschlands

Provisorische Tagesordnung: 1. Aufgaben der KAJ in der sozialen Revolution.

2. Der Charakter der russischen Revolution und die revolutionäre Bewegung in Deutschland.

3. Organisatorisches: a) Bericht des R.A.A. b) Berichte der Bezirke. c) Internationale. d) Aufbau der Bezirke.

4. Presse. 5. VRUK. 6. Verschiedenes.

Ständige Gruppen müssen sofort hierzu Stellung nehmen. Jede Gruppe wählt einen Delegierten. Rundschriften hierfür ist allen Gruppen zugesandt. Anträge sind bis zum 20. Mai an den R. A. A. zu senden.

Für jeden denkenden Arbeiter war es von vornherein klar, daß dieser „Tag der Entscheidung“ ausfallen würde, liefern könnten und zu welchem Preise, in amerikanischen wie das Hornberger Schießen, daß es nur eine Zirkus-Busch-Hozeri in stärkerer Auflage bringen würde.

Severing, der preussische Innenminister, hat diese konterrevolutionäre Truppenschauspiel genehmigt, während er am 1. Mai Demonstrationen der Arbeiter verboten und unterdrückt.

Auf Veranlassung Severings, des sozialdemokratischen Oberpräsidenten Hönning und des sozialdemokratischen Polizeipräsidenten Emsw wurde das nach Halle zusammengezogene Polizeikorps zu einem blutigen Überfall auf die nach Halle strömenden Arbeiter losgelassen.

Das Blut der in Halle gemordeten, verletzten und mißhandelten Arbeiter fordert Sühne.

Der Landtag wolle beschließen: Die Angehörigen der erschossenen und verwundeten Arbeiter sind aus der Staatskasse zu unterstützen.

Wir erlauben uns, die verlorene Fraktion darauf aufmerksam zu machen, daß dies eigentlich gar nichts ist, und schlagen deshalb vor, den Antrag noch dahingehend zu erweitern, daß am 1. Juni d. J., mittags 12 Uhr, sämtliche Polizeipräsidenten Emsw und die Polizeioffiziere sind sofort ihres Amtes zu entheben und zu bestrafen.

Doch Spaß belächelt, um was handelt es sich denn in Wirklichkeit? Am 11. Mai hat bekanntlich in Halle eine Denkmalsweihe statt, die von den verschiedenen nationalen Verbänden zu einem „Deutschen Tag“ ausgearbeitet worden sollte.

Benachrichtige Sie mich bitte umgehend, ob Sie in der Lage sind, Lieferungen in den oben genannten Mengen zu verschaffen oder nur teilweise; zu welchem Zeitpunkt Sie liefern, beschreiben Sie bitte die Art der Lieferung, die Anzahl, Futtermittel und tausend Patronen franko nach einem deutschen Hafen.

Wollen Sie mir bitte mitteilen, was Sie mir außerdem an Ausrüstungsgegenständen und Waffen liefern können. Wenn Sie nicht in der Lage sind, mir diese Artikel zu beschaffen, wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir eine Firma angeben würden, die fähig ist, sie mir zu liefern.

Indem ich Ihre umgehenden Antwort entgegensehe, verbleibe ich, mein Herr, Ihr sehr ergebener Ferd. Bentz.

Handelt es sich um eine große Falle oder ist die Bestellung wirklich wahr? In diesem Falle ist die die Offenbarung einer außerordentlichen Gewinnchance für Deutschland.

War die erste Meldung betreffs der kommunistischen Hunde, die wir in der vorherigen Nummer der „K.A.Z.“ brachten nur ein origineller Witz, so ist doch dieser Brief des Herrn Bentz nicht abgelesen worden, sondern die „K.A.Z.“ brachte nur eine Notiz, daß es sich um eine harmlose Handlung handelte.

Abonnement-Annahme-Stellen für die K.A.Z. in Groß-Berlin

- Nordost: Fr. Malz, Fehrbelliner Straße 28, Hof III. Sommer, Moabit, Berlichingenstraße 2. Jul. Gehlke, Lychener Straße 31, Querweg 1 Trp. b. Schütz.

Bestell-Zettel

Ich bestelle hiermit die „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“ Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands per Post - frei Haus

Name: Ort: Straße: Der Bestellsender ist als Druckische oder persönlich an eine der obigen Adressen zu senden.

Kommunistische Arbeiter-Partei Deutschlands

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbezirk Berlin-Brandenburg

Die Zeitung erscheint zweimal wöchentlich. - Zu beziehen durch die Bezirks-Organisationen der Partei und im Straßenhandel. - Inserate werden nicht aufgenommen. Mai 1924. Alle Zahlungen auf Postcheckkonto: Berlin NW 7, Nr. 400 B.

Dem Chaos entgegen!

Die Wirtschaft Europas eilt mit Riesenschritten einer neuen Katastrophe entgegen, und es könnte sich sehr wohl ereignen, wenn die Verhandlungen über die Reparationsfrage auf Grund der Gutachten der Sachverständigen noch lange hinausgeschoben werden, daß Mitteleuropa zwischen dem Chaos verfallen wäre.

Kein anderer als Paul Leusch, der Soldknecht der Schwerindustrie, der sich unter dem Pseudonym Odysseus verbirgt, kennzeichnet in knappen, dünnen Worten die Lage fürs deutsche Proletariat.

Mit warmen, verheißenden Worten wird immer wieder von „Vorwärts“ die Sachverständigen Gutachten als die Grundlage des Aufstieges der deutschen Wirtschaft hingestellt und somit als Aufsteig der Proletariate.

Immer wieder rufen die KAP. und AAU. dem Proletariat die „Katastrophe“ der Welt, die nur durch die proletarische Bedarfswirtschaft, die allein die Fortentwicklung der Menschheit gewährleistet.

Das es gleich ist, wer an der Spitze der kapitalistischen Staaten steht, ist dem Proletariat in den Jahren nach dem militärischen Zusammenbruch schon oft, sehr oft eingepaukt worden.

Der langjährigste Teil muß sich mit dem antiparitätarischen „Kommunistischen Arbeiter-Partei“ auseinandersetzen, um mit Hilfe dieser organisatorischen Plattform unentgeltlich für die proletarische Revolution, für die Eroberung der politischen Macht und die Aufrichtung der eisernen Diktatur des Proletariats wirken zu können.

Dem Führergrößen und seiner „Autorität“ müßte ihr die Selbstkenntnis von eurer Klassenlage entgegenkommen. Von unten nach oben, nicht wie in allen parlamentarischen Organisationen, von oben nach unten, muß sich der Klassenwille der Klassenform und auch in der revolutionären Organisation seine Verwirklichung finden.

Poincaré und konnte er sagen, weil eben an die Erfüllung und Durchführung der Poincaré gar nicht zu denken ist auf die Dauer, auch wenn das Proletariat vier und fünf Stunden und länger täglich nur für die „Befreiung von Rhein und Ruhr“ arbeiten würde, d. h. für den Profit seiner Ausbeuter sich das letzte Blut abzupfen ließe.

Die ungeheure Streikwelle, die die deutsche Wirtschaft erschüttert, ist erst der Anfang und kennzeichnet schon klar den Zusammenbruch und das Chaos. Die niedergeworfenen und niedergebückelten Proletariatsgruppen werden in immer kürzeren Abständen erneut aufgeschaukelt und müssen immer wieder die Überzeugung gewinnen, daß es keinen anderen Ausweg aus diesem Chaos gibt, als sich durch den revolutionären Aufstand zum Herren der Produktion und somit zum Herren seines eigenen Geschicks aufzuwerfen.

Alle diese Kampf lernen und beweisen dem Proletariat, daß es eine Täuschung ist, daß in einer zusammenbrechenden Wirtschaft, deren Zusammenbruch international ist und das Proletariat der Welt zwingt, immer wieder sich aufzumachen, nach dem besseren Lohn- und Arbeitsbedingungen gekämpft werden kann und das man sich nicht durch Gesetzmäßigkeiten diese Riesenkräfte unterstützen zu können.

Immer wieder rufen die KAP. und AAU. dem Proletariat die „Katastrophe“ der Welt, die nur durch die proletarische Bedarfswirtschaft, die allein die Fortentwicklung der Menschheit gewährleistet.

Das es gleich ist, wer an der Spitze der kapitalistischen Staaten steht, ist dem Proletariat in den Jahren nach dem militärischen Zusammenbruch schon oft, sehr oft eingepaukt worden.

Der langjährigste Teil muß sich mit dem antiparitätarischen „Kommunistischen Arbeiter-Partei“ auseinandersetzen, um mit Hilfe dieser organisatorischen Plattform unentgeltlich für die proletarische Revolution, für die Eroberung der politischen Macht und die Aufrichtung der eisernen Diktatur des Proletariats wirken zu können.

Dem Führergrößen und seiner „Autorität“ müßte ihr die Selbstkenntnis von eurer Klassenlage entgegenkommen. Von unten nach oben, nicht wie in allen parlamentarischen Organisationen, von oben nach unten, muß sich der Klassenwille der Klassenform und auch in der revolutionären Organisation seine Verwirklichung finden.

Weitere Auswirkungen der allgemeinen Krise

Das Sachverständigen Gutachten hat das internationale Kapital geschwungen, sich eingehend mit der immer stärker in Erscheinung tretenden allgemeinen Krise zu beschäftigen.

Die Sabotage der Erfüllungspolitik, die von der deutschen Schwerindustrie betrieben wurde, war in Wirklichkeit eine ungeheure Barriere mit dem einzigen Unterschied gegenüber der offenen Erfüllungspolitik, daß die während der Inflationsepoche geleisteten Beiträge nicht aufgeschrieben wurden.

Zur Zeit der Inflation hat das deutsche Kapital von dem staatlichen Zuschüssen gelebt, die es sich dadurch durch verweilte Herbeiführung von Kursumkehrungen der Markt zu schaffen wußte. Gleichzeitig brachte ihr diese Methode die Möglichkeit, mit ungeheurer niedriger Arbeitslohn bei extensiver Arbeitsweise jede Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu unterbinden, zumal, da es sich infolge der Sabotage der Erfüllungspolitik die deutschen Rohstoffe reorientierte.

Heute steht das gesamte deutsche Kapital wieder gegen die Welt und versucht aus den Trümmern zu retten, was zu retten ist. Gleichzeitig muß es aber feststellen, daß das bisher so umfangreiche Ausland nun nicht in der Lage ist, zu Weltmarktpreisen zu kaufen.

Der Zusammenbruch des Kapitals ist in der Erscheinungsbildung für eine langsame Unterfütterung der früheren großen blühenden Wirtschaft. Die aufgeschaukelten Machtmittel und der alte eingearbeitete Wirtschaftapparat haben immerhin noch eine erhebliche Tragkraft gezeigt, welche das Proletariat das müssen wir unumwunden eingeben - überträgt hat.

Dem Chaos entgegen eilt die kapitalistische Welt. Von den Nutznießern, von allen Gewerkschaftsvertretern und allen Parlamentariern, gebildet, wird versucht, sich diesem zu verweigern, um auch vom letzten entscheidenden Schritt dieses halten. Man läßt sich eine Linderung der Leiden kämpfen, während die Geschichte unerbittlich Abschaffung der Leiden, d. h. Sturz des kapitalistischen Systems erfordert.

Revolutions- oder Untergang in Barbarie, Proletariat, dieses beide steht, auch nur frei. Eine Mitte gibt's nicht.

Revolutions- oder Untergang in Barbarie, Proletariat, dieses beide steht, auch nur frei. Eine Mitte gibt's nicht.



